

ZuS

Zentimeter und Sekunden

3/2023



neuer Vorstand

Yvonne Europameisterin

104 Sportabzeichen

IN DIESER AUSGABE

Inhaltsverzeichnis

Impressum und Info-Ecke	3
Trainingszeiten	4
Laufergebnisse	6
Triathlonergebnisse	7
Wettkampfergebnisse	8
Was, Wo, Wie	15
Förderverein	24
Vor 25 Jahren	26
Wichtige Termine	27

Impressum

Herausgeber: Leichtathletik-Abteilung TSG 1861 e. V. Grünstadt
Asselheimer Straße 19, 67269 Grünstadt

Jahrgang 34 Heft-Nr. 3, Dezember 2023

Redaktion: Ernst Dopp
Oberer Graben 15
67278 Bockenheim

Anzeigenverwaltung: Ernst Dopp

Titelseite: Gerd Turznik

Wettkampfergebnisse und weitere Berichte Rainer Drechsler

Erscheinungsweise: 1 bis 3x jährlich

Die Abteilungszeitschrift wird elektronisch den Mitgliedern zur Verfügung gestellt

Bankverbindung: Sparkasse Rhein-Haardt

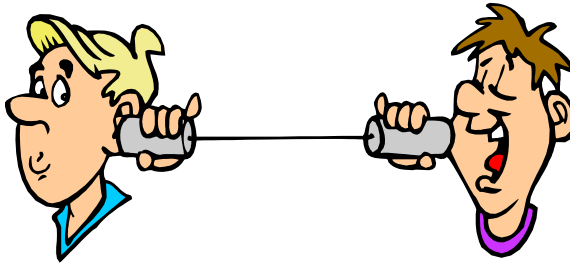
IBAN: DE39 5465 1240 0110 1856 00

SWIFT-BIC: MALADE51DKH

Titelbild:

Robert Votteler beim XTerra Ardennen Langdistanz -Triathlon

INFO-ECKE



TSG Vorsitzende
TSG Geschäftszimmer

Hatun Joseph 06359 960 9963
Hildrud Scholl 06359 84433
E-Mail: geschaeftsstelle@tsg-gruenstadt.de

Abteilungsvorstand:

Abteilungsleiter
Stv. Abteilungsleiter
Kassenwartin

Ernst Dopp 06359 40356
Winfried Stöckl 06359 86336
Ute Turznik 06359 85570

Volkslaufwart
Zeugwart
Pressewart
Beisitzer

Harry Brand 06359 960191
Winfried Stöckl 06359 86336
Rainer Drechsler 06353 93115
Robert Votteler 0173 6319886

Übungsleiter Leichtathletik:

Rainer Drechsler 06353 93115
Ute Turznik 06359 85570
Angela Petersen 06359 85246
Karin Mucha-Rybinski 06356 919183
Yvonne Ruckert 0177 5252185

TRAININGSZEITEN

Kinderleichtathletik

Tag: **Montag**

Uhrzeit: 17:15-18:45

Jahrgang: 2015 und jünger

Übungsleiter/innen: Ute Turznik, Angela Petersen, Max Rompf

Wo: Sporthalle Leininger Gymnasium

Tag: **Donnerstag**

Uhrzeit: 17:15-18:45

Jahrgang: 2013 bis 2014

Übungsleiterinnen: Ute Turznik, Angela Petersen

Wo: Sporthalle Leininger Gymnasium

Breitensport

Tag: **Montag**

Uhrzeit: 18:30-20:00

Jahrgang: 2011 und älter

Übungsleiterin: Karin Mucha-Rybinski

Wo: Sporthalle Leininger Gymnasium

Wettkampfsport

Tag: **Montag**

Gruppe 1: Uhrzeit: 17:10-18:45

Gruppe 2: Uhrzeit: 18:20-19:45

Alter: ab 15 Jahre

Übungsleiter: Rainer Drechsler

Wo: Rudolf-Harbig-Stadion

Wettkampfsport

Tag: **Mittwoch**

Uhrzeit: 17:40-19:40

Alter: ab 15 Jahre

Übungsleiter: Rainer Drechsler

Wo: Sporthalle Leininger Gymnasium

Tag: **Freitag**

Uhrzeit: 15:15-16:45

Alter: nur Jahrgang 2010-2012

Übungsleiter: Yvonne Ruckert

Wo: Sporthalle Leininger Gymnasium

Lauftreff

Tag: **Dienstag**

Uhrzeit: nach telefonischer Absprache

Übungsleiter: Harry Brand

Wo: Rudolf-Harbig-Stadion

Sportabzeichen

Tag: **Donnerstag**

Uhrzeit: ab 18:30

Alter: ab 6 Jahre

Übungsleiter: Gerd Turznik

Wo: Rudolf-Harbig-Stadion

Die neue Saison beginnt im Mai 2024. Voranmeldung erforderlich!

LAUFERGEBNISSE

Sandhofen 10 km 16.06.23
 Teilnehmer: 210
 9. Rüdiger Stüber 49:56 M-60
 21. Bernd Zoels 52:45 M-50
 32. Gerd Renner 60:29 M-60
 22. Claudia Rompf 66:25 W-50

Lampertheim Halbmarath 8.07.23
 Teilnehmer: 99
 1. Rüdiger Stüber 1:48:30 M-65
 Bemerkungen
 Der Start um 19.00 Uhr erfolgte bei 34.5 Grad. Celsius.

Ludwigshafen 5000 m 15.07.23
 Teilnehmer: 99
 2. Rüdiger Stüber 24:05 M-65
 Bemerkungen
 Bahnlauf im Süweststadion.

Altenglan Halbmarath 16.07.23
 Teilnehmer: 600
 5. Harry Brand 1:42:53 M-55

Kibo 10 km 12.08.23
 Teilnehmer: 126
 3. Rüdiger Stüber 51:50 M-60

Hambrücken Halbmarath 20.08.23
 Teilnehmer: 155
 2. Rüdiger Stüber 1:46:12 M-60

Herxheim 10 km 25.08.23
 Teilnehmer: 243
 4. Rüdiger Stüber 49:18 M-60

Rheinau 10 km 3.09.23
 Teilnehmer: 277
 6. Rüdiger Stüber 46:52 M-60

Karlsruhe Marathon 17.09.23
 Teilnehmer: 609
 1. Rüdiger Stüber 3:41:07 M-65
 Bemerkungen
 Vereinsbestzeit in der AK M65.

Maxdorf 10 km 7.10.23
 Teilnehmer: 315
 4. Rüdiger Stüber 47:32 M-60
 25. Bernd Zoels 52:33 M-50

DÜW 10 km 14.10.23
 Teilnehmer: 195
 3. Uli Krezdorn 47:29 M-45

Feudenheim 10 km 21.10.23
 Teilnehmer: 294
 26. Bernd Zoels 51:58 M-50
 16. Gerd Renner 57:33 M-60
 Bemerkungen
 Laufstrecke Mischung aus Feldwege und Asphalt, 3 Runden.

Frankfurt Marathon 29.10.23
 Teilnehmer: 12479
 9. Rüdiger Stüber 3:41:33 M-65
 Bemerkungen
 Bei widrigen Wetter, Wind und Regen erreichte Rüdiger wieder eine super Zeit, nahe am Vereinsrekord.

Potzberg 8,2 km 11.11.23
 Teilnehmer: 162
 6. Uli Krezdorn 39:18 M-45
 1. Timo Rokitta 39:30 M-55
 5. Johannes Stüber 47:17 MHK
 6. Rüdiger Stüber 50:00 M-65

Bemerkungen
 Zum Ziel auf den Potzberg mussten zuvor 350 Höhenmeter erlaufen werden. Regen und Sonne wechselten sich ab.

Kalmit 8,3 km 18.11.23
 Teilnehmer: 377
 8. Uli Krezdorn 42:26 M-45
 6. Timo Rokitta 43:44 M-55
 15. Johannes Stüber 46:46 MHK

Bemerkungen
 Zur Kalmit mussten ab Maikammer 505 Höhenmeter bewältigt werden.

TRIATHLONGEBNISSE

Bratislava 1,9/90/21,1 km 21.05.23
4. Robert Votteler 4:58:59 M-60

Roth 3,8/180/42,2 km 25.06.23
9. Robert Votteler 10:58:36 M-60

Ardennen 1,9/74/18 km 12.08.23
1. Robert Votteler 6:16:05 M-60
Bemerkungen
XTerra-Wettkampf.

Allgäu 1,9/42/20 km 20.08.23
3. Robert Votteler 5:36:16 M-60

Molveno 1,5/34/10 km 23.09.23
12. Robert Votteler 4:17:20 M-60

Bemerkungen
XTerra Weltmeisterschaft Molveno in den Dolomiten.

Sardinien 2/70/18 km 14.10.23
1. Robert Votteler 6:24:33 M-60
Bemerkungen
XTerra-Wettkampf. Damit hat Robert bereits die Qualifikation für die Weltmeisterschaft 2024 in Molveno erreicht.

Vieux 1,9/90/21,1 km 21.10.23
4. Robert Votteler 5:14:48 M-60
Bemerkungen
70.3 Wettkampf.



Robert beim Zieleinlauf Iron Man in Roth

WETTKAMPFERGEBNISSE

Wettkämpfe in den Ferien

Während Max Rompf und Merle Brammert-Schröder ihre Reiseziele mit einer spontanen Wettkampfteilnahme verbanden, ging es für die Jugendtrainerin Yvonne Ruckert bei den Masters (Deutsche Seniorenmeisterschaft) nicht mehr oder weniger darum, ihre hervorragende Form in gute Platzierungen umzuwandeln. Alle 3 reisten zufrieden nach Hause, erzielten Bestleistungen und hervorragende Platzierungen.

Max sprintete beim Feriensportfest mit neuer Bestzeit von 12,42 sek über 100 m auf Platz 4, belegte beim Weitsprung mit 5,15 m den 2. Platz.

Merle setzte beim Werfertag in Lüchow ihre „neue“ Diskuskarriere mit einer Steigerung auf 26,23 m fort, wurde nur um wenige Zentimeter auf den 2. Platz verwiesen.

Yvonne (im Trikot der TSG Eisen-

berg) ging bei den Meisterschaften der Ü-35 in Mönchengladbach das Wagnis ein, an 2 Tagen gleich bei allen 3 Sprintwettkämpfen anzutreten. Der Erfolg gab ihr Recht, denn alle Starts wurden mit einem Podiumsplatz belohnt. Auftakt war der 100 m-Lauf, Platz 6 in 13,55 sek. Yvonne haderte mit dem Start, wo sie einige Hunderstel verlor. Über 400 m lief sie auf den 2. Platz in starken 61,87 sek, ihre Erfahrung konnte sie zu einer optimalen Renneinteilung nutzen.

Am 2. Tag egalisierte Yvonne trotz der Vortagesbelastung ihre Bestzeit über 200m von 27,51 sek, lief auf Platz 4 ins Ziel. Zufrieden konnte Yvonne die Heimreise antreten und sich ihrer Aufgabe als Jugendtrainerin - auch in den Sommerferien - mit voller Leidenschaft zuwenden.

Kronemayer und Ruckert Pfalzmeister

Neustadt, 10.09.2023

Bei den Pfalz-Mehrkampfmeisterschaften konnten **Paul Kronemayer** und **Theo Ruckert** erneut den Pfalzmeisterwimpel in Empfang nehmen, diesmal für ihre Siege beim Dreikampf. Während **Theo** bei den M-12 zwar keine der Einzelwertungen gewann, dafür sich aber immer unter den besten 3 platzierte, zeigte **Paul**, M-13, über 75 m und Ballweitwurf überragende Leistungen, musste aber dennoch nach schwachem Weitsprung um den Sieg zittern.

Bei den W-14 wurde der gute

Wettkampfbeginn von **Josi Schott** durch eine Knieverletzung jäh unterbrochen, nachdem sie sich sowohl beim 7-Kampf als auch beim 4-Kampf auf dem Weg zum Pfalzvizetitel befand. Vor der Verletzung gelang ihr noch eine Weitsprungbestmarke von 4,62 m.

Paul Kronemayer knüpfte beim 75 m-Sprint und Wurf mit dem 200g-Ball an seine Form der Vorsaison an, lief 9,71 sek und warf 48 m. Allerdings schrumpfte sein Vorsprung nach mäßigen 4,55 m beim Weitsprung - einen Meter

unter Bestleistung – bis auf wenige Punkte. Mit 1385 Punkten konnte **Paul** knapp den Meistertitel gewinnen.

Theo Ruckert, M-12, verdankte seinen Sieg seiner Ausgeglichenheit, stellte beim Ballwurf mit 42 m eine neue Bestleistung auf. Über 75 m lief er 10,92 sek und sprang 4,22 m weit. Mit 1194 Punkte sicherte er sich den Sieg in seiner Altersklasse.

Auch **Carlo Deuker**, M-13, lieferte einen ausgeglichenen Dreikampf ab und konnte sich auf 1185 Punkten steigern, was den 7. Platz im vorderen Mittelfeld bedeutete.

Mit dabei waren einige der „Küken“, relativ wettkampfunerfahren und angesichts der riesigen Teilnehmerfelder auch schon etwas eingeschüchtert.

Johanna Scholl und **Marie Röger**, beide W-12 sowie der 11jährige **Simon Scholl** verbesserten sich beim Sprint und Ballwurf, mussten aufgrund ihrer Aufgeregtheit beim Weitsprung doch einige Federn lassen. Kurz gesagt, im Training waren sie einfach besser. Dennoch konnte sich **Johanna** unter 32 Teilnehmerinnen mit 1081 Punkten einen guten 8. Platz bei den W-12 erkämpfen.

38. Leininger Cross am 27.01.2024

Wettkampfort und Startnummernausgabe sowie Umkleide:

Rudolf-Harbig-Stadion, Grünstadt (Parkplatz: Uhlandstraße 32)

Zeitplan (Läufe und Startzeiten):

Lauf 1: Kinder (männl./weibl.) M/W 9, 8, 7, 6 = 1100 m, 12:30 Uhr

Lauf 2: Kinder (weibl.) W 10/11 = 1100 m, 12:45 Uhr

Lauf 3: Kinder (männl.) M 10/11 = 1100 m, 12:55 Uhr

Lauf 4: Jugend (männl./weibl.) M/W 12/13 = 1300 m, 13:05 Uhr

Lauf 5: Jugend (männl./weibl.) M/W 14/15 = 2200 m, 13:20 Uhr

Lauf 6: Jugend (männl./weibl.) U18, U20,

M/F, Senioren(innen) M/W-30 bis M/W-70 = 3300 m, 13:40 Uhr

Lauf 7: Männer/Frauen, Senioren(innen) M/W-30 bis M/W-70 = 6800 m, 14:10 Uhr

Lauf 8: Männer/Frauen, Senioren(innen) M/W-30 bis M/W-70 = 9000 m, 15:00 Uhr

Laufstrecke:

Leicht hügeliger Rundkurs von 1091 m auf Wiesengelände und Aschenbahn. Bei den Läufen 5-8 sind zusätzlich mehrere künstliche Hindernisse zu überlaufen.

Organisationsbeiträge (pro Start):

Lauf 1-5 (bis Klasse U16) = 4,00 €, Lauf 6-8 = 7,00 €

Infos und Anmeldung:

Im Internet: www.tsg-gruenstadt.de

Rüdiger Stüber

Tel: 06359 947086

E-Mail: st99jar@t-online.de

Meldeschluss: 25.01.2024 – 18:00 Uhr

Nachmeldung: bis 30 Minuten vor dem Start (Nachmeldegebühr: 2,00 €)

Sportfest in Frankenthal

Am Samstag, 30.09.2023 fand das 2. KiLa-Sportfest der TG Frankenthal statt. Früh mussten die 6-7 jährigen aufstehen, denn um 9 Uhr ging es für sie schon los. 12 Mannschaften traten in der U8 an zur 30m-Hindernisstaffel, zum Biathlon, Drehwurf und Zielweitsprung. **Yesmin Abed, Feline Bechert, Anton Diehl, Sara Jegelka, Hanna Kessler, Clara Mehne, David Schäfer und Nele Schärer** waren hochmotiviert, doch

ein Sturz von Anton gleich bei der ersten Disziplin (er blieb an einem Hindernis hängen), warf die Kinder etwas zurück. Beim Biathlon lief es deutlich besser. Beim anschließenden Wurf zeigten alle sehr gute Leistungen, das intensive Drehwurf-Training zahlte sich aus. Noch besser lief es beim Zielweitsprung. Insgesamt kam die Mannschaft auf einen hervorragenden 5. Platz, was großen Jubel auslöste.



U 8

Von links: Clara, Feline, Sara, Yesmin, Hanna, Nela mit Ute, David, Anton

Danach waren die 8–9-jährigen an der Reihe. 18 Mannschaften in der U10 sorgten für riesige Teilnehmerfelder. Die Disziplinen wurden etwas angepasst: die Hindernisstaffel ging über 40m, auch beim Biathlon wurde die Strecke verlängert. Weiterhin standen Weitsprung in die Zone und Drehwurf auf dem Programm. Krankheitsbedingt konnten leider nur 7 Kinder mitmachen, **Hannah Baierl, Clara**

Hall, Noah Hmielorz, Josephin Menzel, Leonie Seidl, Janis Schneider und Lotta Wilhelm gingen an den Start. Auch hier gab es in der Staffel einen Sturz, Clara war zu schnell unterwegs und stolperte über ein Hindernis. Beim Biathlon fehlte das Zielwasser, die Hütchen wollten einfach nicht umfallen. Etwas besser waren der Drehwurf und der Weitsprung.



U 10

Von links: Leonie, Janis, Lotta, Hannah, Clara

Nachmittags war der Wettkampf für die U12. **Jula Bechert, Ella Hall, Ella Heß, Leon Küpper, Anna Schäfer, Paula Schneider, Samuel Spieß und Mira Thielen** traten an. Auch hier gab es kurzfristig Ausfälle wegen Krankheit, was vor allem in der 6x50m-Staffel Probleme bereitete. Die Wechsel klappten nicht. Es folgten Drehwurf, Hochsprung, Hindernissprint und zum Ab-

schluss Weitsprung. Ohne die Möglichkeit, im Stadion Hochsprung zu trainieren, waren die Kinder klar benachteiligt gegenüber den anderen Mannschaften. Herausragend war unter diesen Bedingungen die Leistung von Ella Hall, die 1,15m übersprang. An 1,20 m scheiterte sie nur knapp. Außerdem freute sie sich über ihren ersten Weitsprung über 4 m.



U 12

Von links: Ella Heß, Anna, Mira, Samuel, Ella Hall,

Bei dem schönen Wetter hat es allen Teilnehmern viel Spaß gemacht und mit diesem Wett-

kampf ging die Freiluftsaison zu Ende.

Yvonne Ruckert Europa-Meisterin!

Anfang Oktober weilte unsere Jugendtrainerin Yvonne Ruckert bei den Europameisterschaften im italienischen Pescara. In der Altersklasse W-35 hatte sie sich im Trikot des deutschen Leichtathletik-Verbandes ein unglaubliches Mammutprogramm aufgeladen, das ohne eine anstrengende Vorbereitung nicht möglich gewesen

wäre. Höhepunkt und aus ihrer Sicht war die Goldmedaille in der 4 x 400m-Staffel, zugleich Abschluss der Wettkämpfe.

Die gesamte Abteilung und in erster Linie die von ihr trainierten Kinder gratulieren herzlich zu diesem Erfolg.



Bild von Gpoint

Staffellauf 4x400 in der AK35 Yvonne Ruckert

Eine kurze Zusammenfassung der Wettkämpfe aus Sicht von Yvonne Ruckert

Wettkampferöffnung mit der 4x100 m Staffel der W35 (keine Kurz sprinterinnen verfügbar, daher ein Lauf von zwei 400 m Läuferinnen und zwei 400/800 m Läuferinnen, Platz 5 mit einer Zeit von 53,46 s.

Dienstag Halbfinale 9:00 Uhr morgens (Vorläufe sind ausgefallen, es gab nur 3 Halbfinalläufe. Ich habe den schnellsten Lauf erwischt, keine Chance auf eins der beiden Qualifikationen, daher musste ich maximal ankommen und auf eins der beiden Qualifikationen hoffen.

Hat geklappt, meine Zeit 61,45 s war die insgesamt drittschnellste Zeit aus den Halbfinals und somit qualifizierte ich mich fürs Finale am selben Tag um 15:00 Uhr. Unsicher, was ich aus meinen Beinen noch rausholen kann, deplatziert auf Bahn 1, lief ich dann bis 200 m den Mädels hinterher.

In der Kurve hab ich dann den Turbo gezündet und meine kurze Kurve genutzt und mich auf Platz 4 voran geschoben. Den Platz konnte ich bis zum Ziel halten und gleichzeitig mit einer neuen PB finishen 61,10 s. Auch wenn es der ungeliebte vierte Platz war, kam er für mich überraschend, denn ich hatte nur die neunt schnellste Meldezeit von allen Starterinnen. Ich bin überaus zufrieden.

Am Samstag dann der Start mit der 4x400 m Mixed Staffel bei der wir mit einem sehr guten Lauf Vize Europameister hinter Spanien wurden, unsere Zeit ist für Senioren überaus vorzeigbar 3:45.30

Das Sahnehäubchen meiner EM Teilnahme erfolgte am Sonntag. Goldmedaille, Europameistertitel mit der 4x400 m Staffel der Frauen W35 in einer Zeit von 4:13.89

Ich schwebe immer noch auf Wolke Sieben.

**DER
RAD
LADEN**



DRAHTESEL

tel. 0 63 59 - 8 12 50
www.drahtesel.com

**Kirchheimer Str. 50
67269 Grünstadt**

Ihr Fahrrad Spezialist in Grünstadt



CUBE SYMBION HAIBIKE NINJA VICTORIA

**MTB Rennrad Trekkingrad Crossrad
Cityrad Kinderrad Elektrorad**

Jahresbericht Startgemeinschaft TSG Grünstadt/ TSV Freinsheim

Die Saison 2022/2023 war von einer großen strukturellen Veränderung geprägt. Top-Athleten wie Hanna Sandmann, Sarah Jalloh und Julian Schlepütz hörten teils studienbedingt auf bzw. pausierten in der Sommersaison, Kinder, die keine Wettkämpfe bestritten und unregelmäßig zum Training kamen, meldeten sich ganz ab. Dafür kam ein Schwung von 14 begeisterten Nachwuchsathleten unter 14 Jahre hinzu, die in die auf 30 Kinder angewachsene Trainingsgruppe integriert werden mussten. Sie verteilten sich zwar auf 4 angebotene Trainingstage in der Woche, trotzdem gibt es regelmäßig Tage mit über 20 teilnehmenden Kids. Momentan ist das beim Stadiontraining am Montag die Regel.

Darunter litt die Trainingsqualität, eine individuelle Betreuung war kaum noch möglich. Zudem fehlte es auch an entsprechender Leistungsbereitschaft speziell bei den älteren Jugendlichen, sowohl quantitativ beim Besuch der Einheiten als auch qualitativ beim Training selbst.

Andererseits verzeichnen wir eine große Begeisterung bei unseren neuen, 11-13jährigen Kids. Das gibt Hoffnung für die Zukunft.

Natürlich kann einen solch großen Trainingsbetrieb kein Trainer allein bewältigen. „Old-Man Rainer“ erhielt eine große Hilfe von unserer neuen, enorm engagierten und mit der Staffel auch sehr erfolgreichen Trainerin Yvonne Ruckert. Außerdem halfen 14tägig die Jugendliche Anna Wagner

sowie immer, wenn sie gebraucht wurden, auch die noch aktiven Merle Brammert-Schröder und Sarah Jalloh.

Rückkehr zum Leistungstraining wollen wir im Wintertraining mit der Einrichtung von 2 Trainingstagen schaffen, an denen Fortgeschrittene ein qualitativ höheres und individuelles Training bekommen. Heißt 2 Einheiten allgemein für Alle, dazu 2 Einheiten mit gehobenem Standard für Leistungsbewusste.

Personell hat Imran Ahmed den Trainings- und Wettkampfbetrieb wieder aufgenommen, Julian Schlepütz und Sarah Jalloh wollen in das Wettkampfgeschehen wieder zurückkehren.

Die Erfolgs-Bilanz ist durch die strukturelle Veränderung auch die schlechteste seit Jahren. Auch im Breitensport, was besonders durch nur 6 Pizza-Norm-Erfüller dokumentiert wird. Zur Verständigung: Die Pizza-Norm ist eine vom Trainer beim normalen Trainingsverhalten zu erreichende Jahresmindestleistung.

Paul Kronemayer stellte allerdings einen Rekord auf, denn in 7 Disziplinen erreichte das 13jährige Talent die Norm!

Zu der Bilanz 2023:

Erfolgreichster Sportler der Startgemeinschaft war Alvar Matsuura vom TSV Freinsheim mit einem 5. und 8. Platz bei süddeutschen Meisterschaften, 2 Rheinland-Pfalz-Meistertitel und dazu 3 Vizemeisterschaften, 4 Pfalzmeistertitel und einem hervorragenden

den 7. Platz in der deutschen Bestenliste beim Blockmehrkampf. Von den TSG-Athleten waren Sarah Jalloh mit dem 2. Platz bei den Rheinland-Pfalz-Meisterschaften, Julian Schreiner mit 2 mal Platz 3 auf den Mittel- und Crosstrecken am erfolgreichsten. 15 Pfalzmeister-Titel gab es für die TSG, allein Paul Kronemayer

war für 7 Titel verantwortlich. Kronemayer konnte altersbedingt nicht an Rheinland-Pfalz-Meisterschaften teilnehmen, beim Weitsprung hatte der 13jährige aber eine bessere Bestleistung als der Rheinland-Pfalz-Meister der M-14! Insgesamt konnte 6 mal ein Vereinsrekord neu aufgestellt werden.

Pizza-Abend 2023

Alljährlich findet die Auszeichnung der Athleten statt, die die Pizza-Werte knackten. Pizza-Werte sind die vom Trainer vorgegebenen Jahresziele. Die Pizza-Werte werden auf Grundlage der bisherigen Bestleistungen und einer möglichen Steigerung bei einem regelmäßigen Trainings geschätzt, der Trainer legt den neuen Pizza-Wert fest.

2023 waren konnten nur 6 Athleten die Jahresziele erreichen, seit vielen Jahren das schlechteste Ergebnis. Deshalb wurden zum Pizza-Treff auch Pfalzmeister eingeladen, die die Jahresziele nicht erreichten: **Julian Schlepütz, Merle Brammert-Schröder, Sarah Jalloh und Josi Schott.**

Unglaublich und wohl nicht dagewesen die Leistung von **Paul Kronemayer**. Im Laufe des Jahres knackte er gleich **7 Pizza-Werte**: 60 m, 75 m, 60 m-Hürden, Weitsprung, Kugelsto-

ßen, Diskuswurf und Blockmehrkampf.

Stark auch **Alvar Matsuura**, er überbot die Normen beim 100 m-Lauf, 60 m-Hürden, 80 m-Hürden, Diskus und Blockmehrkampf. Beim Blockmehrkampf beendete er die Saison auf Platz 7 in der deutschen Bestenliste.

Theo Ruckert schaffte dreimal die Norm, 60 m-Hürden, Kugelstoßen und 800 m.

Carlo Deuker war mit dem Ball und im Hürdensprint erfolgreich, **Jonas Langenwalter** mit dem 800 g-Ball und **Aragon Matsuu-ra** beim Blockmehrkampf.

Belohnt wurden die erfolgreichen Sportler beim Pizza-Essen im Vereinslokal der TSG, wo der neue Wirt auf seine Pizzen getestet wurde. Ergebnis: Test bestanden, Pizzen waren gut!



Pizza-Essen in der TSG Gaststätte Hammurabi

Abschied von Anna Wagner

Leider muss sich die Abteilung jetzt auch von **Anna Wagner** verabschieden. Anna gehörte zu den Jugendlichen, die Rainer beim Jugendtraining unterstützten. Leider blieben die Versuche, von außerhalb Unterstützung für die Trainingsarbeit zu finden, lange Zeit vergeblich. Weder aus dem Bekanntenkreis der Sportler noch über Anzeigen meldeten sich Interessenten. Zudem machen seit Jahren alle TSG Leichtathleten das Abi und das heißt, sie wechseln nach dem Abi ihren Wohnort und sind für die Nachwuchsarbeit der TSG verloren. Somit wurde und wird die Trainerarbeit größtenteils auch von

noch aktiven Jugendlichen geleistet. Man kann ihnen nicht genug danken!

Ein Lichtblick ist seit Jahresbeginn **Yvonne Ruckert**, die über ihren Sohn Theo ins Traineramt einstieg, viel Wissen und Engagement mitbringt und bei den Kids sehr beliebt ist!

Zurück zu Anna. Nach dem Abschied von **Elina Kaiser**, die 3 Jahre die Freitagsgruppe leitete und jetzt in Mainz studiert, bedeutet der Abschied von **Anna** der nächste Verlust. Die Vorbereitung für ihr Abi ließen ihr keine andere Wahl, außerdem sah sie sich nach 2 Jahren Aufbauarbeit jetzt mit vielen Anfängern kon-

frontiert, die in den letzten Monaten erfreulicherweise unsere Trainingsgruppe erweiterten und gesonderte Trainingsprogramme benötigen.

Anna kam als 11jährige zur TSG, hatte ihre ersten Erfolge 2019 mit dem Pfalzmeistertitel beim Blockmehrkampf Wurf. Ein Jahr später wurde sie mit der Kugel sowohl Rheinland-Pfalz-Meister als auch Pfalzmeister in der Halle und im Freien. Mit der 4 x 100m-Staffel gewann sie einen weiteren Pfalztitel. 2021 wurde sie neben ihrer Trainer-Tätigkeit noch Pfalz-

meister mit dem Diskus und sprang im letzten Jahr nochmals für die Startgemeinschaft in die Bresche, als diese mehrere Verletzungen zu beklagen hatte. Mit dem Team buchte sie noch einen letzten Pfalztitel.

Liebe Anna, wir wünschen Dir ein erfolgreiches Abi und einen guten Start ins Studium.

Wir vergessen auch **Elina Kaiser** nicht, ihre eigene Karriere war zwar etwas bescheidener, doch war sie jahrelang eine zuverlässige und sehr beliebte Kraft beim Freitagstraining.

Startgemeinschaften 2024

Die TSG-Sportler starten in Staffeln und Teamwettkämpfen in verschiedenen Startgemeinschaften. Ziel ist, Staffeln in mehreren Altersklassen mit guten Chancen anzubieten.

Die Frauen starten zusammen mit Eisenberg und Freinsheim, die weibliche Jugend und die männlichen Schüler zusammen mit Freinsheim.

Erfolge gab es schon in den letz-

ten Jahren, 2023 wurden die U-14 (Grünstadt, Freinsheim) Pfalzmeister. 2022 kam die Startgemeinschaft mit Eisenberg und Bad Dürkheim bei den U-20 sogar zum 7. Platz bei den süddeutschen U-23 - Meisterschaften, wurde auch Rheinland-Pfalz-Meister. Aus Grünstadt dabei waren Sarah Jalloh, Merle Brammert-Schröder und Hanna Sandmann.

**INTERSPORT[®]**
SCHÄFER

Antoniterstr. 45 · 55232 Alzey · Tel. 0 67 31/60 14
Am Luitpoldplatz · 67269 Grünstadt · Tel. 0 63 59/8 37 76

Bad

Wellness

Gastro

Events

MAL DAMPF

1000 m² Saunalandschaft mit 5 Saunen, Dampfbäder, Erlebnisduschen, Saunagarten & Panoramaterrasse uvm.

CabaLela
Cabriobad Leiningerland

★★★★★

SaunaPremium

DEUTSCHER SAUNA-BUND

www.CabaLela.de

Facebook icon Instagram icon

Büchelhaube 11 | 67269 Grünstadt

www.kvmedias.de | © Fotolia / goodart

Josi

104 Sportabzeichen verliehen

2023 war ein gutes Jahr für die TSG-Sportabzeichengruppe. So viele Sportabzeichen wurden in Grünstadt noch nie verliehen. 59 Kinder/Jugendliche und 45 Erwachsene erfüllten die Bedingungen des Deutschen Sportabzeichens. Das lag auch daran, dass es dieses Jahr 36 Neueinsteiger gab, die es zum ersten Mal mit Erfolg ausprobierten. Sehr erfreulich ist auch das Interesse am Familien-Sportabzeichen, bei dem mindestens drei Familienangehörige aus mindestens zwei Generationen teilnahmen. 11 Fa-

milien, davon 6 zum ersten Mal, schafften das.

Dass das Sportabzeichen auch in jedem Alter zu schaffen ist zeigt die Altersspanne. Von 6jährigen Kids aus unserer eigenen Trainingsgruppe bis hin zu 87jährigen Senioren waren alle Altersgruppen vertreten. Viele Teilnehmer sind seit Jahren dabei und kommen so auf die stattliche Anzahl von bis zu 62 Wiederholungen.

Die nächste Saison beginnt im Mai 2024. Treffpunkt ist im Rudolf-Harbig-Stadion.



Ehrung der jüngsten U6

Von links: Feline Bechert und Ole Mitgude

Abteilungsversammlung mit Neuwahlen

Im Rahmen der Abteilungsversammlung am 28.11.2023 haben die Mitglieder der Abteilung Leichtathletik ihren Vorstand für die nächsten zwei Jahre neu gewählt. Alter und neuer Abteilungsleiter ist **Ernst Dopp**. Neu im Vorstand ist **Robert Votteler**, Bernd Zoels und Bernd Wittlinger haben aufgehört.

Abteilungsleiter: Ernst Dopp

Stv. Abteilungsleiter und Zeugwart: Winfried Stöckl

Kassenwartin: Dr. Ute Turznik

Volkslaufwart: Harry Brand

Pressewart: Rainer Drechsler

Beisitzer: Robert Votteler

Kassenprüfer: Angela und Dr. Hermann Petersen



Von links: Rainer Drechsler, Winfried Stöckl, Ute Turznik, Ernst Dopp, Robert Votteler und Harry Brand

**Berücksichtigen auch ie bei
Ihren Einkäufen und Vergabe von
Arbeiten unsere Inserenten**

In über 200 Aus- und Fortbildungen vermittelt der Sportbund Pfalz Neues und Interessantes zu allen Themen rund um die moderne Vereinsarbeit.

Werde auch Du **Übungsleiter*in, Trainer*in, Betreuer*in, Vereins- oder Sportmanager*in** und unterstütze Deinen Verein.

Wir
bewegen
uns im
Pfalzsport!

keep movin'



Sportbund Pfalz
Paul-Ehrlich-Straße 28 a, 67663 Kaiserslautern
T 06 31.34112-0, F 06 31.34112-66
E info@sportbund-pfalz.de
I www.sportbund-pfalz.de

sportbund pfalz



 @pfalz.sport

 @sportbundpfalz



STROM



ERDGAS



WASSER



ENERGIEDIENSTLEISTUNGEN

www.AVmedia.de



ENERGIE die gut ankommt ...
in Grünstadt und im Leiningerland

Zuverlässig – persönlich – direkt vor Ort!



Stadtwerke Grünstadt GmbH
www.swen-gruenstadt.de

SWEN Service-Center
06359 954-252 | Poststr. 1 | 67269 Grünstadt



Wer sind wir eigentlich?

Den Förderverein gibt's schon seit 17 Jahre und wurde von Mitgliedern der Leichtathleten der TSG Grünstadt und des TSV Bockenheim gegründet. Aktuell haben wir 84 Mitglieder.

Was tun wir?

Wir sammeln Geld für die Sportförderung beider Vereine. Seit der Gründung sind ca. 108.000 € in den Trainingsbetrieb geflossen.

Wohin fließen die Fördermittel genau?

Die Hälfte des gesammelten Geldes landet satzungsgemäß bei der TSG und hier komplett in der Kinder- und Jugendleichtathletik.

Was genau wird denn gefördert?

In der Vergangenheit wurden die Gelder für den Kauf von Sportgeräten und Trainingsbekleidung verwendet. Gute Sportgeräte sind richtig teuer. Hierzu kommen noch Zuschüsse zum Übungsleiterentgelt.

Wer kann mitmachen?

Jeder! Mit einem Monatsbeitrag von 1 € für Einzelpersonen und 1,50 € für die ganze Familie unterstützen Sie uns in unserer Arbeit.

Kann ich auch spenden ohne Mitglied zu werden?

Natürlich! Wir sind ein gemeinnütziger Verein und können auch Spendenbescheinigungen fürs Finanzamt erstellen. Auch kleine Beträge sind willkommen.

An wen kann ich mich wenden wenn ich Fragen habe oder Mitglied werden möchte?

Kontakt bei der TSG: dopp.ernst@gmail.com
Wir antworten umgehend.



BRÜCKMANN

IMMOBILIEN

Setzen Sie auf Kompetenz

...wenn es um Immobilien geht.

- langjährige Berufserfahrung
- marktgerechte Wertermittlung
- professionelle Vermarktung
- maßgeschneiderte Finanzierung

Helfried Brückmann · Mozartstraße 6 · 67269 Grünstadt
06359 / 82054 · h.brueckmannimmobilien@t-online.de



Kahlschlag in der Jugendabteilung

In den letzten Jahren vor 1998 wurde die Grünstadter Leichtathletik immer erfolgreicher, 1998 nahmen rund 80 Kinder und Jugendliche am Training teil, 10 Trainer betreuten 5 Trainingsgruppen, darunter auch reine Breitensportgruppen. Dazu drehten rund 40 Läufer beim Lauffreiwort ihre Runden.

Viele Meistertitel wurden erzielt, einige Jugendlichen qualifizierten sich für die „Deutschen“ und auch in den DLV-Kader schafften es die Talente. In der Pfalz zählte die TSG zu den besten Vereinen. Das schaffte Begehrlichkeiten, besonders beim neuen Abteilungsleiter. Er tendierte im Jugendbereich zum reinen Leistungssport, Breitensportgruppen waren nicht mehr erwünscht. Leistungsschwächere Athleten wäre man gerne los geworden, man wollte Voraussetzungen für ein Leistungssporttraining schaffen.

Folgerichtig kam es zum Bruch bei den Jugend-Trainingsgruppen. Nach vielem hin- und her, vergeblichen Einwänden, lösten sich Trainingsgruppen auf. Über 20 Jugendliche der AK's U-20/U-18/U-16, darunter alle Meisterathleten, verließen zum Jahresende den Verein und wurden mit offenen Armen bei verschiedenen vorderpfälzischen Vereinen aufgenommen.

Doch der Reihe nach. Das Konzept Leistungssport wurde beschlossen, man hatte mit Trainer „S“ auch jemand gefunden, der dies umsetzen wollte.

Warnende Stimmen wurden igno-

riert. Als erstes wurde die Gruppe Langlauf Nachwuchs eingestellt, die Trainer dieser Gruppe bekamen keine neue Aufgabe. Nach 13 Jahren Tätigkeit bei der TSG und ein vergeblicher Kampf gegen die neue Philosophie verließ der Trainer der AK U-20 und U-18 Anfang Oktober die TSG. Seine Mädchen, eine bunte, harmonische Mischung von 10 Top-Athletinnen und Breitensportlerinnen wechselten den Verein. Unter ihnen Heike Siener, sie wurde 2 Monate nach dem Vereinswechsel deutsche Jugendmeisterin im Hochsprung, den Ruhm heimste ABC Ludwigshafen ein.

Doch es kam noch schlimmer. Abteilungsleiter und „S“, der Trainer der U-16, waren sich einig, das System „ausschließlich Leistungssport“ einführen zu wollen. Eine Elternversammlung wurde einberufen. Dort ließ „S“ die Katze aus dem Sack. Er wollte in Grünstadt Berufstrainer werden, sein „Gehalt“ sollten anteilmäßig die Abteilung und die Eltern der 14/15jährigen zahlen. Wie sich bei der Diskussion herausstellte, bekam er unter der Hand schon länger mehr Geld als die übrigen Trainer.

Das führte zu Protesten, Eltern waren empört, Antrag wurde abgelehnt. In den nächsten Tagen wechselten alle 14/15jährigen, die Schützlinge von „S“, den Verein. Über 20 Jugendliche gingen der TSG verloren, auch 5 Trainer. Später nahm der ABC Ludwigshafen an deutschen Meisterschaften teil, teilweise gingen in deren

Staffel nur Grünstadter an den Start!

Die Jugendarbeit versank in einen Dornröschenschlaf, erst 6 Jahre später wurde wieder langsam eine schlagkräftige Truppe aufgebaut. Mit Gerd Turznik gab es einen neuen Abteilungsleiter, mit Claudia Reidick und einem

„Trainerrückkehrer“ wurde ein Neuaufbau gestartet. Anfangs war es reiner Breitensport, nach und nach kamen wieder Talente und nach ein paar Jahren wurden wieder größere Erfolge erzielt. 12 Jahre nach der Jugend-Flucht war man wieder auf dem alten, guten Niveau.



Vor 25 Jahren: Siegerehrung beim 1. Marathon Deutsche Weinstraße im Festzelt in Bockenheim

WICHTIGE TERMINE

27.01.2024	38. Leininger Crosslauf	Stadion
07.04.2024	13. Marathon Deutsche Weinstraße	Bockenheim
04.05.2024	34. SWEN Weinbergslauf	Start/Ziel Kreuzerweg Grünstadt



Mit gutem Gewissen anlegen.

**Die Pfalz im Herzen.
Die Zukunft im Blick.**

**International investiert:
Pfalz Invest Nachhaltigkeit**

www.sparkasse-rhein-haardt.de/gutesgewissen

Werbung, Verkaufsprospekte und Wesentliche Anlegerinformationen erhalten Sie kostenlos in deutscher Sprache bei Ihrer Sparkasse Rhein-Haardt sowie unter <https://www.sparkasse-rhein-haardt.de>. Dieser Investmentfonds darf mehr als 35 % des Sondervermögens in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente der Bundesrepublik Deutschland und deren Bundesländer investieren. Insofern kann die Streuung der Anlagen eingeschränkt sein. Die Sparkasse Rhein-Haardt investiert selbst in den Pfalz Invest Nachhaltigkeits I. Die Sparkasse Rhein-Haardt kann ihr Investment reduzieren oder beenden. Dadurch würde das Fondsvolumen sinken und es könnten erhöhte Kosten bei der Umsetzung der Anlagestrategie entstehen, welche die Rendite der Anleger schmälern. Stand: 31.07.2021



**Sparkasse
Rhein-Haardt**